

## Lehrer im Rock

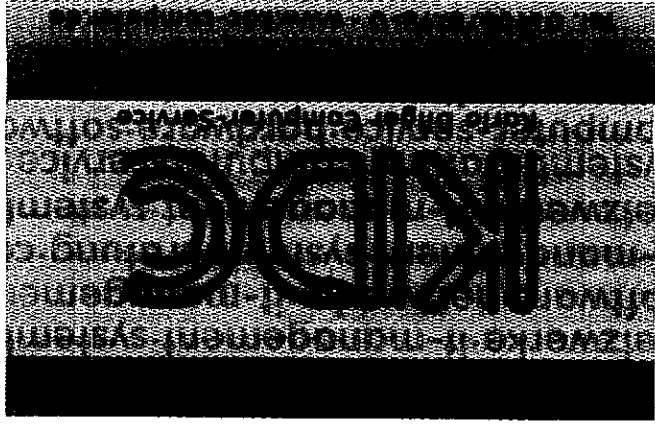
Samstag 26. April 21:00 Uhr

Eintritt: 8,- €; im Vorverkauf: 6,- €



Die beeindruckende Show der "Lehrer im Rock" im vergangenen Jahr ist bei den Besuchern sicher noch lange nicht vergessen. Auch in diesem Jahr ziehen die Musiklehrer der freien Musikschule Rodgau wieder die harten Saiten auf und geben ein Rockkonzert in dem auch Violinklänge ihre Berechtigung haben.

Und nach dem Konzert ins ...



Im Mai geplant:

02.05. JazzNight 57

Thomas Langer präsentiert nationale und internationale Jazz Größen.

03.05. Parason

5 erfahrene Musiker, die sich mit ganzem Herzen der Vielfalt des Latin Jazz verschrieben haben.

09.05. Europatag

25 Jahr-Feier des Arbeitskreises 'Puisseaux mit der Chansonsängerin Petra Bassus

17.05. The Blue Onions

Die Band zelebriert mit Leib und Seele den unverwechselbaren Sound der Blues Brothers.

24.05. Lady sings the Blues

Acoustic Blues mit Jazzanleihen von Robert Johnson bis Van Morrison.

In eigener Sache:

Die Maximal Kulturinitiative Rodgau ist ein eingetragener Verein, dessen Mitglieder ehrenamtlich und unentgeltlich die Programmplanung und den Veranstaltungsablauf organisieren.

Wer die Kulturarbeit des Maximal unterstützen möchte hat mehrere Möglichkeiten:

1. Bei Freunden und Bekannten für das Maximal und sein Programm werben.
2. Flyer und/oder Plakate in Kneipen auslegen bzw. aushängen.
3. Mitglied werden: Für 25,- Euro Jahresbeitrag stehen den Mitgliedern alle Veranstaltungen zum Vorverkaufspreis offen. Bei den JazzNights ist der Eintritt für Mitglieder frei.
4. Sich als Helferin zur Verfügung stellen: Für jede Veranstaltung werden Helfer für Eintrittskasse, Thekendienst, Technik oder Projektmanagement benötigt.

Sprechen Sie uns bitte an, wir freuen uns über Unterstützung.

# Maximal

Kulturinitiative Rodgau e.V.

# Maximal

Kulturinitiative Rodgau e.V.

www.maximal-rodgau.de  
info@maximal-rodgau.de

Hotel Bossa Nova



## Programm

## April

## 2008

Fr. 04.04. Jazz:

JazzNight 56

Sa. 05.04. Soulful Music:

Jürgen Wüst Band  
Hotel Bossa Nova

Sa. 12.04. Samba:

Electronic Music: Comfort Zone

Sa. 19.04. Klassik:

Mara Quartett  
Lehrer der FMR

Sa. 26.04. Rock:

Veranstaltungsort:  
Maximal-Halle, Stettiner Str. 17,  
in Rodgau Jügesheim  
(3 min. von S-Bahn Haltestelle; gegenüber REWE-Markt)

Soweit nicht anders angekündigt gilt:  
Einlass 20:30 Uhr, Beginn 21:00 Uhr

Kartenvorverkauf (außer Seminare und Workshops):  
- Sport Manus, Nieder-Roden, Görtitzer Str. 3

- Bucherslube Rodgau, Jügesheim, Mühlerstr. 2

- Fachwerkhaus (Tee und Geschenke) Jügesheim, Stettiner Str. 15

## JazzNight 56

Freitag 04. April 21:00 Uhr

Eintritt: 10,- €; im Vorverkauf: 8,- €



Die Band um den Schlagzeuger Hermann Kock, der durch seine Zusammenarbeit u.a. mit Michael Sagmeister, Wilson de Oliveira und der Ed Sperber Big Band

(Bayer. Rundfunk) überregional bekannt geworden ist, wurde 2003 gegründet.

Aktuelle Grooves wie Drum `n` Bass und House werden mit eigenen Kompositionen und Arrangements von bekannten Jazzstandards, Pop- und Rocksongs der Beatles und Jimi Hendrix, Bossa Nova Klängen und Solopercussion zu einer eigenen Klangsprache vermischt.

Am Bass Norbert Dömling einer der kreativsten und besten E- und Kontrabassisten Deutschlands und an der Gitarre Thomas Langer.

## Jürgen Wüst Band

Samstag 05. April 21:00 Uhr

Eintritt: 10,- €; im Vorverkauf: 8,- €



Der Bandleader der "houzeband" des Aschaffener Clubs "Colos-Saal" spielt wieder im Maximal. Ob als Gast auf CD-Produktionen nationaler Größen wie

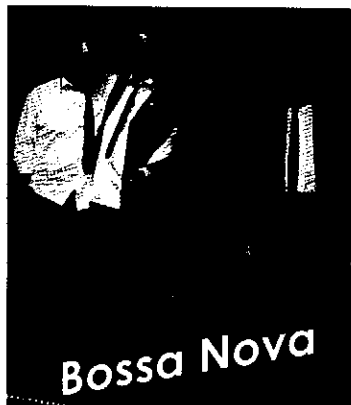
Edo Zanki, Rodgau Monotones, Julia Neigel (Jule Neigel Band) oder bei Produktionen in seinem eigenen Studio "Fort Knox" - Jürgen Wüst steht immer für "soulful music" - Musik mit Herzblut, geprägt durch sein kraftvolles Pianospiele und seinem schwarz beseelten Gesang.

2006 war Jürgen Wüst unterwegs mit "Hartmann" als Support für Toto, Elton John, Whitney Houston, Eros Ramazzotti und 2007 auf Clubtour mit "House Of Lords".

## Hotel Bossa Nova

Samstag 12. April 21:00 Uhr

Eintritt: 14,- €; im Vorverkauf: 12,- €



Es ist heiß im Hotel Bossa Nova. Viel zu heiß, um schon schlafen zu gehen. Nehmen sie einen kühlen Drink und eine Auszeit bei der Mischung aus Samba und Cool Jazz - dem Bossa Nova.

Es ist vor allem die Lebensfreude, die sie deutlich hören, sehen und spüren können.

Die Musiker wecken das Lebensgefühl der 60er Jahre: das Gefühl des Bossa Nova - der "neuen Welle". Was hier rüberkommt, ist die Atmosphäre einer lauen Sommernacht in Brasilien, die nicht zu heiß ist und nicht zu kalt. Nicht zu laut und nicht zu leise. Höchstens viel zu kurz. Liza da Costa, Tilmann Höhn, Alexander Sonntag und Wolfgang Stamm haben schon in vielen gemeinsamen Projekten zusammen gearbeitet. Sie sind im Einklang miteinander und schaffen es spielend leicht, ihre 'Hotelgäste' mit ihrem Können und ihrem Charme in den Bann zu ziehen. Die Initiatorin und das Herzstück von Hotel Bossa Nova ist Liza da Costa. Als Halb-Indierin und Halb-Portugiesin ist sie ein echter Hingucker und bringt eine gehörige Portion Temperament mit. In einem Moment ist sie energiegelad bis zum Platzen, im nächsten singt sie so beseelt, dass man weinen könnte. Das Wichtigste aber ist: Sie ist echt. Wahrscheinlich, weil sie hier einfach zu Hause ist.

Nach dem großartigen Konzert im letzten Jahr freuen wir uns wieder auf das Hotel Bosa Nova.

Wer noch nicht vom Urlaub träumt könnte glatt Fernweh bekommen - nach der Leichtigkeit des Seins in Rio de Janeiro.

## Comfort Zone

Freitag 18. April 21:00 Uhr

Eintritt: 9,- €; im Vorverkauf: 7,- €



Eine aus 4 Musikern (Keyboards-Drumset-Keyboards - Sound) bestehende Liveband aus Frankfurt/Main. Sie fusionieren moderne elektronische Club- & Tanzmusik mit Jazzflow, Experiment und Abenteuer. House- & Breakbeats, hypnotisierende Dub-Grooves und Drum.n.Bass-Tracks, chillige AmbientScapes und Soundcollagen werden live in RealTime komponiert, arrangiert und produziert. Anstelle der Turntables bedienen sich die IJs (Instrument Jockeys) ihrer Instrumente und ihrer Electronics.

## Mara Quartett

Samstag 19. April 20:00 Uhr

Eintritt: 10,- €; Vvk: 8,- € Einlass: 19:30 Uhr



4 Musikerinnen aus Frankfurt am Main und Zürich bieten neue Variationen bekannter Klassik-Werke der Komponisten Ludwig van Beethoven, Erich Wolfgang Korngold und Erwin Schulhoff.

Set 1:

Schulhoff: aus 5 Stücken für Streichquartett  
Kornfeld: Streichquartett Nr. 2, op. 26, 4 Sätze

Set 2:

L.v.Beethoven: Opus 59, Nr. 1 / 4 Sätze

Besetzung:

1. Violine: Olivia Schenkel

2. Violine: Cornelia Ilg

Viola: Pilar Carvajal

Violoncello: Stefanie Matros